

„Nicht alle ICEs werden unterirdisch halten“:

Ob alle ICEs unterirdisch halten, ist gar nicht maßgeblich. Das wissen Verkehrsexperten ohne Tunnelblick. Es ist unstrittig, dass der S- und Regionalbahnverkehr an der Kapazitätsgrenze ist und mehr Platz braucht. Die Diskussion sollte wieder auf die Fakten zurückgeführt werden. Instrukтив ist die umfangreiche Präsentation der Schienenausbauprojekte im Gemeinschaftsprogramm Frankfurt/ RheinMain plus von DB und Land Hessen. Alle darin enthaltenen Schienenprojekte für den Regionalverkehr (u.a. viergleisiger Ausbau zwischen Südbahnhof und Main-Neckar-Brücke, Homburger Damm, Nordmainische S-Bahn) werden unabhängig vom Fernbahntunnel realisiert. Es geht nicht um ein paar Minuten Zeitgewinn, sondern um die Zukunft des Regionalverkehrs FrankfurtRheinMain. Für einen weiteren Ausbau des Regionalverkehrs in der Pendlermetropole, z.B. auch für die Regionaltangente Süd, muss aber der Fernverkehr Gleise im Knoten Frankfurt freigeben. Dazu braucht es den unterirdischen Fernbahntunnel.

Frank Nagel, CDU Frankfurt, Frankfurt